Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 141 (2015)

Heft: 4

Rubrik: Sprüch und Witz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Herr Verteidiger, Sie können sich kurz fassen, Ihr Mandant hat den Versicherungsbetrug bereits zugegeben.» – «Herr Vorsitzender, Sie glauben einem gewohnheitsmässigen Betrüger mehr als mir?»

Sagt ein Bauer zum anderen: «Ich habe jetzt eine Versicherung gegen Feuer und Hagel.» Antwortet der andere: «Feuer, o.k., das verstehe ich, aber wie zum Teufel machst du Hagel?»

Vorstellungsgespräch bei einer Versicherung: «Wie ist Ihre Allgemeinbildung?» –«Hervorragend!» – «Was sagt Ihnen denn Richard Wagner?» – «Ich liebe seine Steinofen-Pizza!» – «Wir melden uns!»

Zwei Männer treffen sich auf der Strasse. «Heute Morgen war es aber eisig kalt.» – «Wie kalt denn?» – «Ich weiss es nicht genau, aber ich habe einen Versicherungsanwalt gesehen, der seine Hände in den eigenen Taschen hatte.»

Ein Mann parkiert sein Auto vor dem Bundeshaus. Kommt ein Polizist daher: «Sie können hier nicht parkieren, hier gehen Politiker ein und aus.» Da sagt der Autofahrer: «Das macht nichts. Ich habe eine gute Diebstahlversicherung.»

Zwei Versicherungsagenten kommen aus einem Restaurant. «Mieses Lokal», flucht der eine, «die Suppe versalzen, das Gemüse kalt, das Fleisch zäh ...» – «Ja», pflichtet der andere bei, «und wenn wir nicht so schnell gegangen wären, hätten wir das alles auch noch bezahlen müssen.»

Fragt der Sohn seinen Vater, den erfolgreichen Versicherungsagenten: «Vater, wenn du dein Leben noch einmal leben könntest, würdest du alles noch mal genauso machen?» -«Nicht ganz. Ich würde von Anfang an Kondome benutzen!» Eine Frau begeistert: «Mein Mann ist ein Glückspilz! Vor drei Tagen hat er eine Unfallversicherung abgeschlossen und gestern wurde er von einem Lastwagen überfahren!»

Beim Versicherungscheck. «Sie meinen also, ich bin Alkoholiker?», fragt der Patient missmutig. «Na ja», sagt der Doktor, «wenn ich eine Flasche Cognac wäre, möchte ich nicht allein mit Ihnen in einem Zimmer sein.»

17% aller Unfälle werden von betrunkenen Autofahrern verursacht. Das bedeutet, dass 83% aller Unfälle von nicht betrunkenen Autofahrern verursacht werden. Das ist erschreckend! Warum können sich diese nüchternen Idioten nicht von der Strasse fernhalten und unsere Sicherheit um 400% steigern!

Woran erkennt man, dass ein Versicherungsvertreter lügt? Seine Lippen bewegen sich.

Ein Arzt und ein Versicherungsjurist unterhalten sich auf dem Tennisplatz. Der Arzt zum Juristen: «Sag mal, überall wo ich privat Leute treffe, wollen die einen Ratschlag von mir hören. Wie gehst du denn mit so was um?» Der Jurist antwortet: «Probiere doch mal Folgendes: Schick einfach jedes Mal, wenn du einen Ratschlag gegeben hast, eine Arztrechnung. Du wirst sehen, das hört schlagartig auf.»

«Du kommst auf Krücken?» – «Ja, Autounfall.» – «Und, ohne Krücken gehts nicht?» – «Mein Doktor sagt ja, mein Anwalt sagt nein!»

ANZEIGE

00

Cartoonmuseum Basel präsentiert—presents

Peter Gut

Fürs Leben gezeichnet

7.3.— 21.6.2015

Cartoonmuseum Basel St. Alban–Vorstadt 28 CH–4052 Basel www.cartoonmuseum.ch

